

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
CDU-Fraktion

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 26.01.2017

AN/0150/2017

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	09.02.2017

Verkehrsgefährdend aufgestellte Werbeanlage in der Mindener Straße

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrte Herren,

wir bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt/Deutz aufzunehmen.

Die Bezirksvertretung beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, die verkehrsgefährdende Aufstellung der Werbeanlage auf der Mindener Straße in Höhe der Einmündung Siegesstraße einer kritischen Überprüfung zu unterziehen. Ziel der Überprüfung soll es sein, einen anderen, geeigneteren Standort für die Werbeanlage zu finden.

Begründung:

Die betreffende Werbeanlage ist so ungünstig aufgestellt, dass sie massiv die Sicht auf den von der Deutzer Brücke bzw. der Siegburger Straße kommenden Verkehr behindert. Dies führt immer wieder zu gefährlichen Situationen, insbesondere beim Abbiegen von der Siegesstraße in die Mindener Straße. Um die Gefahr zu beseitigen, ist eine Versetzung der Werbeanlage erforderlich.

gez. Antje Kosubek
Fraktion B'90/Grüne

gez. Ralf Uerlich
CDU-Fraktion